

Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Afghanenklub (SAK) vom 11.03.2005 im Restaurant Bahnhof, Aarburg

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Präsidentin Beatrix Märki begrüsst 12 stimmberechtigte SAK-Mitglieder und eröffnet die 19. Generalversammlung des Schweizerischen Afghanenklubs um 19.45 Uhr. B. Märki stellt die ordnungs- und termingemässe Einberufung und Beschlussfähigkeit der GV fest.

Stimmberechtigte Anwesende:	12
Das absolute Mehr beträgt:	7

Folgende Entschuldigungen von Mitgliedern sind eingegangen:

Ivo Beccarelli
Ursula und Fritz Born
Nella Haller-Longo
Heidi Hunziker
Elisabeth Rigo
Heidi Rohrer
Vroni Schärer
Rosemarie Wild
Gertrud Zürcher

2. Wahl der Stimmenzähler

Sibil Turatto wird **einstimmig** als Stimmenzählerin gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Fassung **einstimmig** genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der 18. ordentlichen Generalversammlung vom 14. Februar 2004

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde im Infoblatt Frühling 2003 publiziert und allen Mitgliedern zugestellt. Die Nummerierung des Protokolls stimmt zwischen der mit dem Infoblatt versandten Version und derjenigen im Internet nicht überein. Die Präsidentin stellt fest, dass das Protokoll im Internet die richtige Nummerierung enthält und entschuldigt sich für das Versehen. Frau Iren Rohrer verlangt folgende Änderung im GV-Protokoll 2004:

Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Afghanenklub (SAK) vom 11.03.2005 im Restaurant Bahnhof, Aarburg

Punkt 10, Abschnitt 2:

Der Satz:

" B. Märki informiert, dass der Vorstand für den Inhalt des Internetauftrittes verantwortlich zeichnet, Entscheide schriftlich festgehalten werden und es der Wunsch des Webmasters sei, im Hintergrund gemäss Vorstandsauftrag zu arbeiten.

soll durch folgenden ersetzt:

„B. Märki informiert, dass der Vorstand für den Inhalt des Internetauftrittes verantwortlich zeichnet. Der Webmaster ist kein gewählter Mitarbeiter, erhält seine Aufträge vom Vorstand und arbeitet ohne Namensnennung neutral im Hintergrund“.

U. Hügli ist erstaunt darüber, dass I. Rohrer erst heute mit diesem Abänderungsantrag kommt, denn mehr als ein Jahr danach, sei es für alle wohl schwierig, den richtigen Wortlaut noch in Erinnerung zu haben; sie hätte diesen Wunsch doch unverzüglich nach Erhalt des Protokolls dem Vorstand als Antrag für die kommende GV zustellen sollen.

Das Protokoll der GV 2004 wird **einstimmig** mit der obenerwähnten Änderung unter Verdankung an den Verfasser genehmigt.

5. Genehmigung der Jahresberichte

B. Märki verweist auf die versandten Jahresberichte und fragt die anwesenden Mitglieder, ob jemand zu den vorliegenden Berichten der Präsidentin, des Kassiers/Aktuars und der Zuchtstättenkontrolleurin Fragen hat.

Iren Rohrer beanstandet den Jahresbericht von B. Märki und fordert, dass der Absatz 5, Seite 2 gestrichen wird, weil dieser sehr persönliche Details von ihr preisgäbe und sie nicht möchte, dass diese im Ausland bekannt würden, innerhalb des SAK in der Schweiz sei ihr dies eigentlich gleichgültig.

B. Märki klärt I. Rohrer auf, dass Jahresberichte persönliche Eindrücke des jeweiligen Verfassers wiedergeben und mit dem beanstandeten Text einerseits ein Dank an die Webmasterin für deren Arbeit und Einsatz im 2004 ausgesprochen wurde und andererseits den SAK-Mitgliedern den in der Folge richtigen Entscheid des Vorstandes über die Fortsetzung der SAK-Website mitgeteilt wurde.

Ein Jahresbericht kann nicht abgeändert werden und vor allem kann es ja nicht sein, dass die SAK-Mitglieder einerseits mit der GV-Einladung eine Version erhalten

Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Afghanenklub (SAK) vom 11.03.2005 im Restaurant Bahnhof, Aarburg

und auf der SAK-Homepage eine andere Version aufgeschaltet wird. Da I. Rohrer auf einer Änderung beharrt, schlägt B. Märki vor, die Jahresberichte unverzüglich von der Website zu nehmen, vorausgesetzt, I. Rohrer kann sich mit dieser Lösung einverstanden erklären. I. Rohrer akzeptiert den gütlichen Vorschlag von B. Märki.

S. Turatto fügt an, dass es eigentlich zweitrangig sei, wer die Website betreue, solange diese korrekt nachgeführt werde.

Die Jahresberichte werden mit **10 Ja und 2 Nein** angenommen.

6. Abnahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle/ Déchargeerteilung an den Vorstand

Andy Wetzel verteilt den Anwesenden Mitgliedern die Jahresrechnung in gedruckter Form. Er informiert die anwesenden Mitglieder ausführlich über die Jahresrechnung 2004 des SAK und geht auf die Details der Bilanz und Erfolgsrechnung ein. Von Seiten der Mitglieder werden keine Fragen zu den Ausführungen gestellt. Details zur Jahresrechnung und schriftliche Erläuterungen befinden sich im Anhang zum Protokoll.

Der von Silke Hopf und Iren Rohrer unterzeichnete Revisorenbericht wird von Iren Rohrer verlesen und sie empfiehlt den anwesenden Mitgliedern die Jahresrechnung zur Abnahme.

Die vorliegende Jahresrechnung 2004 wird von den stimmberechtigten Mitgliedern **einstimmig** angenommen und gleichzeitig dem Vorstand Décharge erteilt.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

B. Märki informiert die Generalversammlung, dass der Vorstand eine Beibehaltung der aktuellen Mitgliederbeiträge vorschlägt und fragt, ob jemand einen Gegenvorschlag habe. Es wird kein Gegenvorschlag gemacht.

Die Generalversammlung stimmt dem Vorschlag des Vorstandes **einstimmig** zu.

8. Genehmigung des Budgets 2004

A. Wetzel erläutert der Generalversammlung den Budget-Vorschlag für das Jahr 2005. Es werden keine Fragen von Seiten der anwesenden Mitglieder gestellt.

Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Afghanenklub (SAK) vom 11.03.2005 im Restaurant Bahnhof, Aarburg

Das Budget wird **einstimmig** angenommen.

9. Beschlussfassung über Anträge

Es liegen weder Anträge seitens der Mitglieder noch des Vorstandes vor.

10. Diverses

B. Märki fragt die Anwesenden, ob irgendwelche Punkte unter diesem Traktandum zu vermerken sind.

Iren Rohrer fragt an ob die abgeänderten Statuten des Schweizerischen Afghanenklubs bereits wieder unterschrieben von der SKG zurückgekommen sind. B. Märki informiert, dass die SKG sie informiert hat, dass sie nur die Änderungen (geänderten Artikel) als Beiblatt zu den Statuten haben möchten. Der Vorstand wird dies so wieder der SKG zukommen lassen.

Die Präsidentin informiert, dass wir im Jahr 2006 unser 20 Jahre Jubiläum feiern können. Wie bereits bei der Jahresrechnung erwähnt hat sich der Vorstand bereits einige Grundgedanken darüber gemacht und will in diesem Jahr eine spezielle Klubschau veranstalten. Dafür wurde im Jahr 2004 bereits eine geldmässige Rückstellung gemacht.

B. Märki informiert, dass der Vorstand gerne Ideen zu einer solchen Klubschau (Ort, Rahmenprogramm, Richter, etc.) von Seiten der Mitglieder gerne entgegennimmt. Es erfolgt eine rege Diskussion und Austausch unter den Anwesenden über dieses Thema. Abschliessend hält der Vorstand fest, dass er jederzeit und raschmöglichst Inputs, Angebote zur Mithilfe usw. gerne entgegennimmt.

Die SAK-Präsidentin Beatrix Märki dankt den Anwesenden für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung. Um 21.15 Uhr schliesst sie die 19. Generalversammlung und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Für das Protokoll: A. Wetzel, Aktuar